

## Jahreshauptversammlung der DJK Arminia am 8. April 2011

41 Mitglieder folgten der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der DJK Arminia Bremerhaven e. V. und zeigten damit ihre Verbundenheit mit dem Verein und den ehrenamtlich Tätigen.

Trotz eines nicht unerheblichen Mitgliederrückgangs blickt der Vorstand optimistisch in die Zukunft. Der 1. Vorsitzende, Sven Gruber, ist glücklich, gut ausgebildete und erfahrene, aber auch junge, engagierte Übungsleiter in den Reihen zu haben und betonte einmal mehr, dass der Verein finanziell unabhängig und sorgenfrei ist. Verstärkt will man nun mit dem abwechslungsreichen Sportangebot und den seit Jahren konstant niedrigen Beiträgen um neue Mitglieder werben. So zahlen Kinder lediglich EUR 4,50, Jugendliche EUR 5,50 und Erwachsene zwischen EUR 6,50 und EUR 9,50. Mit unterschiedlichen Sportarten wie Jazz Dance und Tai Chi, Rückenfitness und Seniorengymnastik, Fußball und Tischtennis ist die DJK breit aufgestellt und bietet Qualität, die es in kaum einem anderen Verein günstiger gibt.

Die Mitgliederversammlung segnete eine Veränderung im geschäftsführenden Vorstand ab. Inken Dellas wurde zur 2. Vorsitzenden gewählt. Sie löst Wolfgang Zumm ab, der zukünftig als Beisitzer fungieren wird. Mit ihm rückt ein geschätzter, äußerst verdienter und den Zielen und Aufgaben der DJK stets verpflichteter Mitstreiter ins zweite Glied. Zur Freude aller hat er aber zugesichert, dem Führungsteam weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Einige Mitglieder wurden für ihre langjährige Vereinstreue geehrt: Marianne Bode, Heinz Beckhoff und Manfred Wohlers sind 50 Jahre im Verein, Helmut Wendt und Guido Koenen blicken auf eine 40-jährige Mitgliedschaft zurück. Sandra Rehkopf wurde für 25 Jahre Treue gedankt.

Über die Auszeichnung mit dem Jugendförderpreis der vereinseigenen Stiftung durfte sich der Fußballer Phillip Maasberg freuen.

**Aus der NORDSEE-ZEITUNG  
vom 13. April 2011:**

### DJK-Beiträge unverändert

LEHE. Trotz rückgängiger Mitgliederzahlen bleiben die Beiträge bei der DJK Arminia konstant. Das wurde während der Hauptversammlung im Katholischen Pfarrzentrum St. Willehad beschlossen. Der Verein erhofft sich, neue Mitglieder für sein Angebot gewinnen zu können. Im geschäftsführenden Vorstand gab es einen Wechsel: Inken Dellas wurde zur zweiten Vorsitzenden gewählt. Sie löst Wolfgang Zumm ab, der künftig als Beisitzer fungiert. Auch Ehrungen standen auf der Tagesordnung. Sandra Rehkopf gehört dem Verein seit 25 Jahren an, Helmut Wendt und Guido Koenen sind seit 40 Jahren dabei. Marianne Bode, Heinz Beckhoff und Manfred Wohlers wurden für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Phillip Maasberg erhielt den Jugendförderpreis. (nz)



**Auf dem Foto (von links):  
Sven Gruber (1. Vorsitzender), Inken Dellas (2. Vorsitzende), Phillip Maasberg, Heinz Beckhoff, Marianne Bode, Dechant Wigbert Schwarze (Geistlicher Beirat), Manfred Wohlers, Karin Sommerfeld (Kassenwartin)**